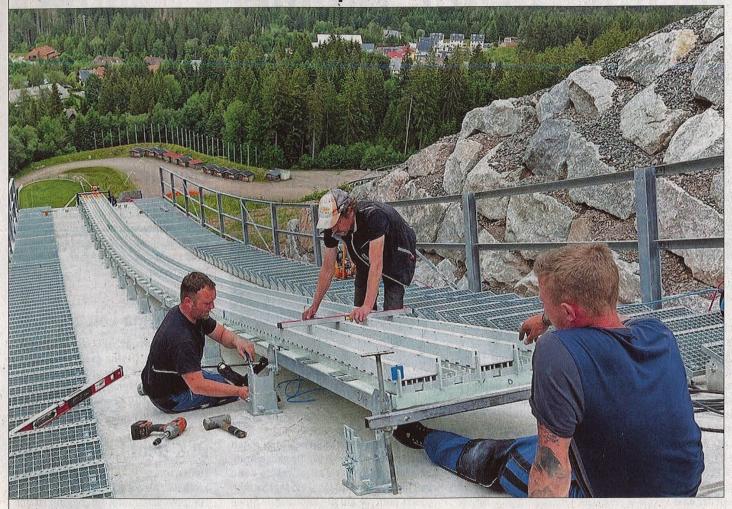
Rothausschanze kommt in die Spur



DIE SPUR SITZT WIEDER

auf der Rothausschanze im Adler-Skistadion in Hinterzarten. Die Betonarbeiten an der Sprungschanze sind seit Ende Mai abgeschlossen, nun wurde das Spursystem für den Anlauf montiert. Darin sollen von Oktober an wieder Sportlerinnen und Sportler Fahrt aufnehmen für den Absprung. In den kommenden Tagen sollen die Kühltechnik, die Seitenverkleidungen und die Bande an der Schanze befestigt werden.

FOTO: PETER RIEDEL GMBH

Rötenbach teils abgehängt

Ursachenforschung hält an

FRIEDENWEILER-RÖTENBACH

(ls). Die Versorgung über den Mobilfunkmast des D2- Mobilfunknetzes von Vodafone ist in Teilen von Rötenbach seit Tagen gestört. Bürgermeister Josef Matt vermutet, dass eine der zwei Freiantennen infolge eines Gewitters einen Totalausfall erlitten hat. Eine Bestätigung für diese Annahme hat er allerdings nicht, denn es ist, wie er sagt, "sehr schwierig einen Ansprechpartner zu finden, der sich mit den technischen Details auskennt und Auskünfte gibt. So ist auch noch immer unklar, wie lange es dauern wird, bis die Stö-

Golfclub wieder stabil

Mit neuer Struktur aus der Krise: Mehr Mitglieder und finanziell ausgeglichen

Von Peter Stellmach

TITISEE-NEUSTADT. Es waren keine guten Schlagzeilen für den Golfclub Hochschwarzwald im Juli 2020: Tiefrote Zahlen, Spendenappelle, ramponiertes Image, das Ende eines Traums schien nahe. Heute, im 21. Jahr des Bestehens, hat man sich, wie es scheint, an den eigenen Haaren aus dem Sumpf gezogen und die Lage stabilisiert.

Club-Manager Christoph Weiß (36) war



HOCHSCHWARZWALD

nager ist entscheidend, dass Golfer, die in Titisee auf den Platz gehen, zufrieden wiederkommen. Bewertungen auf Online-Plattformen hätten sich verbessert. die Zahl der Online-Buchungen steige stetig, die Anlage könne sich sehen lassen. Nicht zuletzt auch ihrer familiären Atmosphäre wegen: Man kenne sich, duze sich, hocke beisammen - "wer Wert legt auf seinen Titel oder seine Rolex, der ist hier falsch". Weiß' Vergleich zur Gastronomie: Man sei kein Spitzenrestaurant, aber ein gutbürgerlicher Landgasthof.

Die nächste Hauptversammlung wird

Die Familie im Mittelpunkt

"Neustadt hockt & rockt" steigt am 24./25. Juni

TITISEE-NEUSTADT (pes). Die Wettervorhersage verheißt Gutes: "Neustadt hockt & rockt" wird am 24. und 25. Juni wohl unter besten Bedingungen steigen. Es wäre der Lohn für die Vereine aus Neustadt und Friedenweiler, die seit Wochen an einem Programm für das Fest in Neustadts Kurgarten arbeiten und die Veranstaltung vorbereiten. Dabei haben sie vor allem Kinder und Familien im Auge.

So bietet der Auftakt am Freitag eine Reihe von Spielen, während die erwachsenen Gäste Live-Musik von "Neustadt West" hören können. Am Samstag steht erst einmal eine Kinderolympiade im Mittelpunkt des Geschehens, hier können Jungen und Mädchen an fünf Stationen ihr Geschick beweisen. Austoben können sie sich beim Bubble-Soccer oder auf dem Trampolin, Kinderschminken gehört seit jeher zum Programm. Das Festgelände wird in fünf Inseln aufgeteilt, die Attraktionen bieten, vor allem aber die Bewirtung der Besucher und Besucherinnen sichern. Jede Insel bietet Musik aus der Konserve, mal legt der DJ auf, mal wird Jazztanz mit dem TV Neustadt geboten, an anderer Stelle spielt wieder "Neustadt West". Und das Tüpfelchen auf das i setzt um 22.30 "Bomben"-Erich Kreuz mit seinem Feuerwerk ab. Die Festdauer ist klar geregelt: Kinder dürfen bleiben bis zum Einbruch der Dunkelheit, die Erwachsenen dürfen bis 2.30 Uhr feiern.

Ausrichter: Lumpenmännle, Raugeisthexen, Dennenberghexen, Kanarie- und Vogelzuchtverein, SV Hölzlebruck, Feuerwehr Neustadt, Wälderhexen, Waldschrättele, SV Friedenweiler, FC Neustadt und SV Titisee

Zwei Promille: Rückwärts mit Karacho

TITISEE-NEUSTADT (BZ). In der Gewahrsamszelle des Polizeireviers Titisee-Neustadt endete in der Nacht auf Freitag die Fahrt eines 64-jährigen Mannes. Er hatte kurz vor Mitternacht an der Tankstelle Rötenbach seinen Transporter rück-